# **ED-Sitzung vom Dienstag, 02.02.16**

# **Protokoll**

## 1. Begrüssung

#### 2. Information der Schulleitung

• Referat Dieter Rüttimann "Ohne Können kein Wissen" Dienstag 9. Feb. 2016, 19.30 Uhr Aula Rämibühl Referat über kompetenzorientierter Unterricht sowie Erläuterungen zum Lehrplan 21. Für alle Lehrpersonen der Schule Ilgen und Fluntern obligatorisch, Eltern sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung über die Klassenlehrperson ist erforderlich.

Nach dem Referat gibt es einen Apéro, wo man sich austauschen kann.

- Besuchstag, Dienstag, 22. März 2016
  Dies ist ein städtischer Besuchstag: Alle Schulen der Stadt Zürich können unangemeldet den ganzen Tag über besichtigt werden. Im Ilgen stehen nicht nur die Schulhaustüren offen, auch der neue Hort kann man besichtigen.
- Zwei neue Lehrpersonen für zwei der drei 4. Klassen 2016/17
   Lotti Friedrich gibt die Klassenführung ab, bleibt dem Ilgen aber weiterhin mit einem kleinen Pensum erhalten.
   Die Bewerbungsgespräche für die zu besetzenden Stellen werden in den kommenden Wochen geführt.
- Jahresschwerpunkt der Schule Ilgen (siehe Anhang)
- <u>Abschiedszeremonie für die 6. Klassen</u>
  Neu wird es nicht nur eine Willkommenszeremonie für die neuen
  SchülerInnen geben, sondern auch einen Abschied für die Sechstklässler.

## 3. Info Hortleitung

- Im neuen Hort hat sich alles gut eingespielt.
- Optimierungen werden immer noch vorgenommen.
- Es wurde ein neuer Mitarbeiter eingestellt.

#### 4. Information des ER-Vorstandes

- 3 Helfer für Apéro beim Vortrag in der Aula Rämibühl ab 18.30 Uhr: Nadja Catana, Sibylle Frei und Claudia Trachsel
- Vortrag Fabian Grollimund «Selbstvertrauen»
  - 3. März 2016, Schule Fluntern

• <u>Mfm-Projekt</u> 11. und 12. März 2016 (Mittelstufe 4.-6. Klasse) Anmeldefirst: 13. Feb., Mittelstufen-Eltern werden noch ein Mail bekommen. Bei grossem Andrang haben Sechstklässler Vorrang.

mfm ist ein sexualpädagigisches Präventionsprojekt für Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 12 Jahren und deren Eltern. Der Workshop richtet sich an interessierte Eltern und Kindern und wird von Fachpersonen geleitet (für Mädchen von einer Frau, für Jungen von einem Mann).

- Freitag Elternabend: 2 Stunden, findet für die Eltern im Voraus statt.
- Samstag: 6 Stunden (für Jungen "Agenten auf dem Weg", für Mädchen "Die Zyklus-Show")
- Max. Teilnehmerzahl: 16 Mädchen und 16 Jungen
- Der Workshop ist kostenpflichtig.

Diskussionspunkt untern den Eltern: Soll dieses Projekt durch die Schule für alle durchgeführt werden oder weiterhin auf privater Basis stattfinden? Es gibt Pro- und Contrastimmen. Macht euch ein Bild, besucht die Homepage www.mfm-projekt.ch.

- **Ilgenfest 25.06.2016**, 15.00-22.00 h
- <u>Vorschlag für einen Vortrag</u> im nächsten Schuljahr von Marianne Buser: Thema Selbstmotivation – für den Schulablöscher bis zum Hochbegabten
- News aus dem GZ Hottingen
   Sa 06.2.16 15.00 h Fasnachtsumzug
   So 06.3.16 10-13 h Familienzmorge
   Sa 19.3.16 10-14 h Velobörse
   weitere Infos unter www.gz-zh.ch/gz-hottingen

#### 5. Allgemeines

• Wann wird das Spielplatzelement, das in der Projektwoche erarbeitet wurde, aufgestellt?

Sobald das Wetter wärmer und schöner wird. Ziel: bis zu den Frühlingsferien sollte es stehen. (Momentan wird das Grundgerüst unter dem Dach beim Ilgen A gelagert).

• Gesuch Stufenübertritt Zuteilung

Bitte lest die Infos dazu im Protokoll vom Juni 2015 nach. Ergänzung dazu: Familien mit mehreren Kindern dürfen davon ausgehen, dass alle ihre Kinder im gleichen Schulhaus untergebracht werden.

• Info an die Eltern, wenn eine Lehrperson längerfristig abwesend ist.

Eltern werden via Mail informiert, wenn eine Lehrperson abwesend ist. Der Vorfall auf den sich dieser Punkt bezieht, und Eltern nicht sofort informiert wurden, tut der Schule leid. Das war ein Fehler.

• Kommt der Samichlaus in die Schulklassen?

In den Kindergartenklassen und in den Schulklassen wird es den Lehrpersonen/den Jahrgangteams überlassen, wie sie den Samichlaus feiern. Was gemacht wird, darüber wird jedes Jahr aufs Neue entschieden.

• Zu viele Infos per E-Mail

Wird unter den Eltern sehr individuell und unterschiedlich wahrgenommen. Den einen ist es zu viel, die anderen sind froh über die elektronischen Mitteilungen... Doch manchmal lässt sich eine "Mail-Flut" halt auch nicht vermeiden.

### Letzte ED-Sitzung des Schuljahres 2015/16

Dienstag 5. Juli 2016, 19.30 Uhr, Singsaal Ilgen A, mit anschliessendem Apéro